

Informationen

Datum und Zeit

Montag, 23. Februar 2026, 10.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag, 24. Februar 2026, 10.00 bis 17.00 Uhr

Tagungsort

Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, 10117 Berlin

Verkehrsanbindung

S- und U-Bahnhof Friedrichstraße: ca. 5 Min. Fußweg

Anmeldung

Für diese und andere Veranstaltungen kannst Du dich auf greencampus.boell.de anmelden.

Anmeldefrist ist der 26. Januar 2026.

Teilnehmendenzahl: 10–12 Personen

Seminarbeitrag

Für die Seminarteilnahme (inklusive Materialien und Verpflegung) ist folgender Beitrag zu leisten:

- 360 € für Organisationen/Unternehmen
- 280 € für Privatzahlende
- 200 € für Studierende, Auszubildende, ALG-Empfänger*innen, Geringverdienende

Die Teilnahmegebühr ist gegen Rechnung zu bezahlen.

Stornierung

Deine Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei einer Stornierung nach dem 26. Januar 2026 kann der Seminarbeitrag nur rückerstattet werden, wenn Du eine*n Ersatzteilnehmer*in benennst.

HEINRICH BÖLL STIFTUNG greencampus

GreenCampus ist die Weiterbildungsakademie der Heinrich-Böll-Stiftung und ihrer Landesstiftungen und bietet Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote insbesondere in den Kernbereichen Politikmanagement, politische Personalentwicklung sowie Gender und Diversity Management an.

GreenCampus in der Heinrich-Böll-Stiftung

Schumannstraße 8, 10117 Berlin

Tel.: 030 285 34-156 | Fax: 030 285 34-109

greencampus@heinrich-boell-stiftung.de |

www.greencampus.de

Abonniert unseren Newsletter:

greencampus.de/de/newsletter



facebook.com/greencampus.boellstiftung



linkedin.com/company/greencampus-hbs

HEINRICH BÖLL STIFTUNG greencampus

WORKSHOP SPEZIAL

Reden schreiben, die andere halten

23. & 24. Februar 2026

Mit Markus Franz



Illustration: © Bente Schipp

Reden schreiben, die andere halten

Schreib nicht einfach nur gute Reden, sondern mach diejenigen, die deine Texte vortragen, zu besseren Rednerinnen und Rednern.

Dafür musst du erst mal selber wissen, wie es geht. Reden sind Visitenkarten. Du trägst dazu bei, wie jemand wahrgenommen wird. Als Langweilerin oder als Motivator. Als Bürokrat oder als Visionärin.

Es steht also für deine Redner*innen viel auf dem Spiel. Vereinbare deshalb mit denjenigen, für die du Reden schreibst, intellektuell und emotional wirklich etwas zu bieten. Wahrhaftig zu sein, denn nur so werden sie wahrgenommen. Etwas zu wagen, damit sie wirken. Sich verständlich auszudrücken. Und auf keinen Fall zu langweilen. Beherzige dabei, dass Menschen vor allem an Menschen interessiert sind. Schreibe und rede also als Mensch, über Menschen, für Menschen.

Du entdeckst dein Sprachgefühl, schreibst lebendiger, persönlicher, wirkungsvoller denn je. Du entwickelst dein Potenzial und das derjenigen, für die du Reden schreibst.

Programm

Montag, 23. Februar 2026

10.00 – 11.30 Uhr

- Vorstellen (mit zwei Übungen)
- Worauf es beim Redenschreiben ankommt

11.30 – 11.45 Uhr Kaffeepause

11.45 – 13.30 Uhr

- Das Handwerk des Schreibens (mit Übungen)
- Texte verdichten

13.30 – 14.30 Uhr Mittagessen

14.30 – 15.50 Uhr

- Mit den Redner*innen zusammenarbeiten
- Von Menschen, über Menschen, für Menschen
- Stoff und Ideen sammeln

15.50 – 16.00 Uhr Kaffeepause

16.00 – 17.00 Uhr

- Texte der Teilnehmenden besprechen

Dienstag, 24. Februar 2026

10.00 – 11.30 Uhr

- Gliedern, roten Faden finden
- Weitere Texte der Teilnehmer*innen besprechen
- Peppig einsteigen

11.30 – 11.45 Uhr Kaffeepause

11.45 – 13.00 Uhr

- Zum Klatschen animieren
- Effektiv vollenden

13.00 – 14.00 Uhr Mittagessen

14.00 – 17.00 Uhr

- Reden schreiben und besprechen
-

Unser Trainer



Foto: Stephan Röhl

Markus Franz

Markus Franz war Redenschreiber für hochrangige Politiker*innen. Er arbeitete als Journalist, Pressesprecher, Diplomat und Jurist. Seit 19 Jahren trainiert er Schreiben und Redenschreiben, hauptberuflich seit 2014. Im April 2015 erschien sein Buch: „reden schreiben wirken – und ganz nebenbei ein besserer Mensch werden“.
